

Amtsblatt

FÜR DIE STADT
SALZGITTER



Herausgegeben vom

Oberbürgermeister der Stadt Salz-
gitter, Joachim-Campe-Str. 6-8,
38226 Salzburg, Tel.: 05341 / 839-0

Erstellung:

Stadt Salzburg, Eigenbetrieb Ge-
bäudemanagement, Einkauf und
Logistik, Joachim-Campe-Str. 14,
38226 Salzburg,
Tel.: 05341 / 839-3585



44. Jahrgang

Salzgitter, 5. April 2017

Nummer 7

Inhalt

Nr.	Amtliche Bekanntmachung	Seite
27	1. Satzung zur Änderung der Satzung über den Beirat für Menschen mit Behinderungen	43
28	Öffentliche Bekanntmachung - Sitzübergang im Ortsrat der Ortschaft SÜD	44
29	Öffentliche Zustellungen	45
30	Öffentliche Zustellung	46

Amtliche Bekanntmachungen

27

1. Satzung zur Änderung der Satzung über den Beirat für Menschen mit Behinderungen

Aufgrund von § 12 Abs. 4 des Niedersächsischen Behindertengleichstellungsgesetzes (NBGG) vom 25. November 2007 (Nds. GVBl. S. 661) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03. April 2014 (Nds. GVBl. S. 90) und § 10 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes vom 12. November 2015 (Nds. GVBl. S. 311) hat der Rat der Stadt Salzgitter in seiner Sitzung am 28.09.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über den Beirat für Menschen mit Behinderungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. November 2010 (Amtsblatt für die Stadt Salzgitter S. 212), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

„Der Rat der Stadt beruft die Mitglieder des Beirates nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 und eine entsprechende Anzahl von Ersatzmitgliedern aufgrund einer Vorschlagsliste unter entsprechender Anwendung der Bestimmungen des § 71 Abs. 6 in Verbindung mit § 71 Abs. 2, 3 und 5 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes.“

b) Absatz 8 wird wie folgt geändert:

Nach Satz 1 wird Satz 2 wie folgt geändert:

„Die erste Wahlperiode endet mit Ablauf der 16. Wahlperiode am 31.10.2016.“

2. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 wird wie folgt geändert:

Nach Satz 3 wird Satz 4 wie folgt geändert:

„ Die Pflichtenbelehrung erfolgt gemäß § 43 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz.“

3. § 6 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 wird wie folgt geändert:

„Die Entschädigung erfolgt entsprechend der Regelung über die Entschädigung von nicht dem Rat der Stadt Salzgitter angehörenden Ausschussmitgliedern in § 2 Abs. 7 der Satzung über Aufwandsentschädigung, Ersatz von Verdienstausfall und Auslagen, Fahrt- und Reisekosten in der jeweils gültigen Fassung.

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft

Salzgitter, den 11.01.2017

(Oberbürgermeister)

28

Der Gemeindevorstand
Fachdienst BürgerService und Ordnung
Wahlbüro

20.03.2017

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 44 Absatz 6 Satz 1 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) und des § 77 Abs. 1 Satz 3 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) gebe ich hiermit folgende Feststellung bekannt:

Sitzübergang im Ortsrat der Ortschaft SÜD

Die auf Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands in Niedersachsen – CDU durch Personenwahl zum Mitglied des Orsrates der Ortschaft SÜD gewählte Bewerberin, Frau Astrid Reupke, hat auf ihr Mandat verzichtet.

Die gewählten Ersatzpersonen, Herr Hansgeorg Schucht und Frau Anne Reupke haben ebenfalls auf ihre Mandate verzichtet.

Der freigewordene Sitz ist nach § 44 Absatz 1 NKWG in Verbindung mit § 38 Absatz 2 NKWG auf Frau Gabriele Hoffmann als nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages der CDU übergegangen. Frau Hoffmann hat das Mandat angenommen.

Stadt Salzgitter
Der Gemeindevorstand

gez. Michael Tacke

29

Öffentliche Zustellungen

Gegen nachstehend aufgeführte Personen ist jeweils ein Bescheid ergangen, der nicht zustellbar ist.

Name/Empfänger Aktenzeichen	letzter bekannter Wohnsitz	Bescheid nach dem	Bescheid
Samu; Istvan 32.4/00.3628230	Kaiserstraße 12 38259 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	14.03.2017
Jarzab, Mateusz 32.4/00.6606512	Anderter Straße 103 30559 Hannover	Straßenverkehrsgesetz	16.03.2017
Rokuszewski, Krzysztof 32.4/00.8701262	Slowianska 3m. 38 PL-74-100 Gryfino	Straßenverkehrsgesetz	17.03.2017
Pruna, Marian 32.4/00.8646786	Str. Tudor Vladimirescu Bl. 6 Sca Ap.3 RU-61110 Roma	Straßenverkehrsgesetz	17.03.2017
Haack, Fides Saskia 32.4/00.51700790	Händelstraße 6 38226 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	20.03.2017
Jarzab, Mateusz 32.4/00.8703189	Anderter Straße 103 30559 Hannover	Straßenverkehrsgesetz	20.03.2017
Kovacevic, Samir 32.4/00.6700001	Altenauer Weg 10 30419 Hannover	Straßenverkehrsgesetz	21.03.2017
Dr. Wenig, Volker 32.4/00.8701495	Stefansplatz 1 55116 Mainz	Straßenverkehrsgesetz	21.03.2017
Pehlivanov, Evtim 32.4/00.31702361	Berliner Straße 177 38226 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	22.03.2017
Samu, Istvan 32.4/00.3628957	Kaiserstraße 12 38259 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	22.03.2017
Pehlivanov, Evtim 32.4/00.31700091	Berliner Straße 177 38226 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	22.03.2017
Keßler, Benjamin 32.4/00.3629436	An der Erzbahn 2 38259 Salzgitter	Straßenverkehrsgesetz	22.03.2017

Die Bescheide können durch den jeweiligen Empfänger oder sonstige Berechtigte im Fachdienst-BürgerService und Ordnung –Städtischer Ordnungsdienst-, Salzgitter-Lebenstedt, Joachim-Campe-Straße 6 - 8, während der Sprechzeiten bis zum **03.05.2017** eingesehen werden.

Nach Ablauf von 2 Wochen, nach Beginn der Bekanntgabe, gelten die Bescheide als zugestellt.

Fachdienst BürgerService und Ordnung
- Städtischer Ordnungsdienst -
AZ.: 32.4/

Aushang:

vom

bis

FD 32 Datum/Unterschrift

30

Öffentliche Zustellung

Gegen nachstehend aufgeführte Person ist ein Bescheid ergangen, der nicht zustellbar ist.

Name/Empfänger Aktenzeichen	letzter bekannter Wohnsitz	Bescheid nach dem	Bescheid
Suboc, Andzej 32.4/00.7600071	Kurapku Str. 2 LT-Vilnius	SchwarzArbG	06.01.2017

Der Bescheid kann durch den jeweiligen Empfänger oder sonstige Berechtigte im FachdienstBürgerService und Ordnung –Städtischer Ordnungsdienst-, Salzgitter-Lebenstedt, Joachim-Campe-Straße 6 - 8, während der Sprechzeiten bis zum **03.05.2017** eingesehen werden.

Nach Ablauf von 2 Wochen, nach Beginn der Bekanntgabe, gilt der Bescheid als zugestellt.

Fachdienst BürgerService und Ordnung
- Städtischer Ordnungsdienst -
AZ.: 32.4/

Aushang:

vom

bis

FD 32 Datum/Unterschrift